

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1813**

4.9.1813

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 4. September 1813.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachungen.

(1) Pforzheim. [Mundtödt-Erklärung.]
Der 24jährige Schuhknecht Johannes Ungerer von hier ist im ersten Grad für mundtödt erklärt worden, es soll deswegen Niemand ohne Vorwissen des bestellten Pflegers des hiesigen Bürgermeisters und Flaschners Gravenauer, mit demselben irgend einen Handel eingehen, oder ihm etwas borgen, indem hierauf vor Gericht gar keine Rücksicht genommen werden wird.

Pforzheim den 23. Aug. 1813.

Großherzogl. Stadt und 1tes Landamt.

(2) Karlsruhe. [Depositen-Anzeige.]
Es befinden sich bey dem diesseitigen Stadtamt unten beschriebene Depositen, bey welchen theils die Nahmen der Deponenten, theils die Ursache der Deponirung, theils die Zeit der Auslieferung entweder unvollständig oder gar nicht angegeben sind, und nach welchen seit vielen Jahren keine Nachfrage gethan wurde.

Man findet sich dessfalls veranlaßt alle diejenigen, welche eine rechtmäßige Anforderung an diese Depositen zu haben glauben, hiermit aufzufordern, unfehlbar binnen 2 Monaten von heute an ihre Rechte durch Vorlegung der Depositen-scheine, oder anderer gültiger Urkunden geltend zu machen und um die Auslieferung der angesprochenen Depositen nachzusuchen, widrigen bey Nichterscheinung in besagtem Termin später niemand mehr angehört, und diese Depositen an die Großherzogl. Generalkasse abgeliefert werden würden.

Karlsruhe den 17. Aug. 1813.

Großherzogl. Stadtamt.

Verzeichniß der Deponenten, Ursache der Deponirung, Zeit der Auslieferung und Betrag des Geldes.

Handelsmann Gottreu zu Karlsruhe; Gerichts-Gebühr für den Magistrat zu Gleutgen; 4 fl. oder 2 Thaler 9 Groschen; Auslieferungszeit unbekannt.

Von dem Oberamt in Pforzheim; Rest für die Autenriethische Erben; 2 fl. 38½ kr.; ist bei

der Distribution des Geldes übrig geblieben, und dem Oberamt Pforzheim davon Nachricht ertheilt worden, den 25. Octbr. 1793.

Maurer Peter, für das Oberamt Pforzheim; 1 fl. 30 kr.; Auslieferungszeit unbekannt.

Hauptmann Lenz; Pferd-Erlös; 1 fl. 29 kr.; Auslieferungszeit unbekannt.

Für Zimmermann Hoz aus dem Oberland; unbekante Ursache und Zeit der Deponirung und Auslieferung; 1 fl. 48 kr.

Hofactor Reutlinger; pfälzische Zollstrafe; den 30. Oct. 1801. 21 fl.

Adam Kühbrusch von Kirchheim an der Teck; für Jud Nilsheimer Caution wegen den Kosten; 4 fl. 36 kr.; Auslieferungszeit unbekannt.

Wagner Konrad Stähle von Basel; zur Sicherheit der Alimenter von M. Köfflerin dahier; den 20. Januar 1795. eine silberne Sackuhr.

Unter Aufschrift: „Müller und Baurittel,“ ein versiegelter Wechsel; Valor 3000 fl.; unbekante Ursache und Zeit der Deponirung und Auslieferung.

Zins für Jud Manasse Löw; aus den Hauptmann Nagelschen Santgeldern; nach 1796; 40 fl.

Land-Allmosen-Berechnung; für Christiana Jockin von Zabersfeld, Gratiale; 178. 12 fl. und 8 fl. 51 kr. Zinsen, zusammen 20 fl. 51 kr.

Von fürstlicher Landschreiberey; Lehrgeld für den entlaufenen Kieferschen Sohn; den 31. May 1793; 20 fl. und 14 fl. 45 kr. Zinsen, zusammen 34 fl. 45 kr.

Von dem Bedienten des Grafen v. Erlach; zur Caution wegen einer Diebstahls-Sache; den 18. Dec. 1795; 25 fl. und 18 fl. 27 kr. Zinsen; zusammen 43 fl. 27 kr.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der neuen Herrengasse in der Hofbedienten Autenriethschen Behausung ist im 2ten Stock ein Logis von 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammern und Holzremis bestehend zu verleißen, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Waldgasse bey Anstreicher Kammerer ist der untere Stock in 7 Zimmern nebst Küche, Keller und sonstige Bequemlichkeiten bestehend zu verleißen, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Lyceumsstraße bey Karl Bürge ist ein Logis von 7 Piegen wovon 5 tapezirt, nebst übrigen Bequemlichkeiten bestehend, auf den 23. Oct. zu verleißen.

Bey Zingieser Heidenreich ist im obern Stock ein Logis vornen heraus, mit Bett und Möbel für einen ledigen Herrn bis auf den 1. October zu beziehen.

Bey Louis Dänker in der neuen Herren-gasse sind 4 Zimmer, Küche, Keller, Holzremise nebst Stallung für 3 Pferde, bis den 23. Oct. zu vermietßen.

Ein schön tapezirtes Zimmer mit oder ohne Möbels ist sogleich zu beziehen, und das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Kommerzial-Anzeige.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Unterzeichneter empfiehlt sich dem hochverehrlichen Publikum und zeigt hierdurch ergebenst an, daß er sich als Hutmacher kürzlich dahier etablirt hat. Er verfertigt alle Gattungen von Hüte in bester Qualität zu den billigsten Preisen und hat auch zu Befriedigung der Wünsche des Publikums Lhoner u. Pariser Hutfabrikate in seinem Borrath.

J. Schweinfurth,
Hutmachermeister,

wohnhaft in der Zähringer Straße vis à vis der Delenheinzschen Bijouteriefabrike.

(3) Karlsruhe. [Empfehlung.] Unterzogener benachrichtigt ein hochverehrliches Publikum, daß er von Mühlburg wieder hierher gezogen ist und sich in allen Schreinerarbeiten so wie auch in geflochtenen Sesseln und deren Reparatur, bestens empfiehlt.

Gerber, Schreinermeister,
in der Durlacher ThorGasse bey Zeitungsträger Wacher wohnhaft.

(1) Karlsruhe. [Verlohrner Regenschirm.] Letzten Mittwoch ist im Saale zu Beyertheim ein grüner seidner StockParaply weggekommen, wer also damals Gebrauch davon gemacht hat, ist höflichst ersucht, solchen dem Eigenthümer durch das Comptoir dieses Blattes wieder zukommen zu lassen.

(3) Karlsruhe. [Tapeten feil.] Bey August Schmittbaur sind wieder alle Gattungen Lhoner Tapeten angekommen, worunter auch die Rolle zu 20 24 und 30. kr. zu haben sind.

Fremde vom 1. bis zum 3. September,
in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Amtmann Höfle aus Stauffen. Hr. Major Meinecke aus Berlin. Hr. Stadtpfarrer Bolle aus Freyburg. Hr. Runginger, Particulier und Hr. Regierungsrath Ohlinger aus Mannheim. Hr. Graf v. Castell aus Heidelberg. Hr. Hofgerichtsrath Welper und Hr. Kaufmann Reinbold aus Kaffadt. Hr. Landschaftsmaier Schönberger aus Wien. Hr. Brodhag, Dr. med. aus Birtenfeld. Hr. Hilger, Rechtspracticant aus Baden. Hr. Thoma, Particulier aus Biezenbach. Hr. Generalmajor v. Schäfer von der Armee kommand. Hr. Fortinspector Höspe aus Kenzingen.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 31. August 1813.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brottare.				Karlsruhe.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter Neuer Kernen	9	45	9	45	10	—	Ein Weck zu	—	—	—	—	Das Pfund Ochsenfleisch	11	11
Alter Kernen	11	30	11	30	13	—	1 kr. hält	—	—	—	—	Gemeines	—	—
Waijen	9	—	9	—	8	32	dito zu 2 kr.	—	10	—	9	Rindfleisch	9	9
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Kalbfleisch	9	8
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	6 kr. hält	1	—	1	—	Käuplingsfl.	—	—
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Hammelfl.	10	10
Gersten	5	30	5	30	6	—	zu 5 kr. hält	1	16	—	—	Schweinefl.	10	10
Haber	5	20	5	20	5	—	dito zu 10 kr.	3	2	3	6	Ochsenjunge	10	10
Welschkorn	—	—	—	—	—	—						Ochsenmaul	16	—
Erbsen d. Gri	—	—	—	—	—	—						1 Ochsenfuß	10	9
Linzen	—	—	—	—	—	—						1 Kalbshopf	22	22
Bohnen	—	—	—	—	—	—								

(Wiktualien: Preise.) Rindschmalz das Pfund 28 kr. — Schweineschmalz 28 kr. — Butter 22 kr. Lichter, gegossene 24 kr. — Saife 24 kr. — Unschlit das Pfund 16 kr. 7 Eyer 8 kr.